

Lösung zur Familienrallye

- 1) **Papageien** können mit ihrem massiven und starken Schnabel Nüsse knacken und benutzen ihn auch als Kletterhilfe.
- 2) Das **Rote Höhenvieh** ist eine bedrohte Haustierrasse, weil es zu wenig Milch gibt. Obwohl es über 4000 Liter im Jahr liefert, ist das nicht genug gegenüber den Hochleistungsrassen, die über 6000 Liter Milch im Jahr geben.
- 3) **Afrikanischer Elefant**
Afrikanischer Elefant: Rechter Kopf und linker Rüssel
(je ein ‚Finger‘ oben und unten)
Asiatischer Elefant: Linker Kopf und rechter Rüssel (nur ein ‚Finger‘ oben)
Weitere Unterscheidungsmerkmale:
Der Afrikanische Elefant wird größer (über 4 m) und schwerer (über 7000 kg). Er hat eine glatte Stirn, größere Ohren, einen Rücken, der wie ein Sattel geformt ist und die Haut ist faltiger.
Bei den Afrikanischen Elefanten besitzen die Bullen und die Kühe große Stoßzähne.
Bei den Asiatischen Elefanten haben nur die Bullen große Stoßzähne; die Kühe besitzen nur kleine, die kaum sichtbar sind.
- 4) **Rothirsch**
Das Geweih der männlichen Rothirsche wird zum Kampf gegen Rivalen eingesetzt.
- 5) **Mufflons** wurden anfangs wegen ihres Fleisches gehalten.
Die Männchen heißen Widder oder Schafbock.
- 6) Alpaka und Lama sind Haustiere, die beide von der Wildform Guanako abstammen.
Das Alpaka liefert eine hervorragende Wolle.
- 7) **Uhus** haben orange Augen
- 8) **Schnee-Eulen** leben in der Arktis. Dort gibt es keine Bäume. Wenn die Schnee-Eulen brüten wollen, bleibt ihnen nichts anderes übrig als ihr Nest auf dem Boden zu bauen.
- 9) **Waschbären** sind Allesfresser und ernähren sich von Früchten, Wirbellosen, Fischen, Kriechtieren, Eiern und Jungvögeln.
- 10) **Luchse** haben im Gegensatz zu anderen Katzen einen Stummelschwanz.
- 11) **Eisfüchse** haben kleine Ohren, weil sie sich vor der Kälte schützen müssen und kleine Ohren nicht so schnell erfrieren.

12) **Enten auf Hardtweiher**

Erpel (Entenmänner) sind wunderschön und bunt und besitzen deshalb nicht die geringste Tarnung. Sie werden von Fressfeinden viel schneller entdeckt als die braunen Weibchen. Daher können sich Erpel nicht auf das Nest setzen und brüten oder die Entenküken betreuen. Kein Erpel kümmert sich auch nur ansatzweise um junge Enten. Onkel Donald ist einzigartig!

13) Bei **Bergkängurus** oder **Euros** ist es genau so wie bei den anderen etwa 50 Känguru-Arten: nur die Weibchen besitzen einen Beutel.

14) **Nasenbären**

Nasenbären sind mit den Waschbären verwandt.

15) **Haubekapuziner** brauchen ihren Schwanz nicht nur zum Gleichgewicht wie die anderen Affen. Sie können sich auch mit dem Schwanz an einem Ast festhalten.

16) **Giraffen** gehören nicht zu den Unpaarhufern, sondern zu den Paarhufern.

17) **Giraffen – 5 Fehler:**

Geweih, Rüssel, Streifenmuster, Ringelschwanz, Entenfüße

18) Der **Strauß** kann etwa 70 km/h schnell rennen

19) **Zebra** vervollständigen

Ohr: 3. Ohren von oben

Schwanz: 2. Schwanz von links

Muster: Streifenmuster links unten

Bein: 1. Bein von links mit Huf

20) **Flusspferd:**

Das Flusspferdweibchen Tana ist etwa 2000 kg schwer.

Max ist der 1996 geborene junge Bulle und inzwischen größer und schwerer als Tana. Er wiegt etwa 3000 kg.

21) **Rotgesichtsmakaken:**

Die jungen Affen werden meistens von der Mutter getragen.

22) **Erdmännchen**

Ein Erdmännchen hält immer Wache, damit die anderen in Ruhe fressen können. Um besser sehen zu können, sucht er sich einen erhöhten Punkt und setzt sich aufrecht hin.